

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

33 (2.2.1897) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 33.

Zweites Blatt.

Dienstag den 2. Februar

1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 11016. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Rastatt in der Gemeinde Weisenbach die Maul- und Klauenseuche erloschen ist.

Karlsruhe, den 31. Januar 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 2186. In das Firmenregister wurde eingetragen:

Zu Band III D. 3. 37: Firma „Mathilde Burg“ in Karlsruhe. Inhaberin: Mathilde Burg in Karlsruhe.

Karlsruhe, den 1. Februar 1897.

Großh. Amtsgericht III.

Fürst.

## Freiwillige Feuerwehr.

### IV. Compagnie.

21. Mittwoch den 3. Februar, Abends 7/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Herbst, Nowack-Anlage 1.

E. Blum.

## Damen- und Kinder-Confections-Versteigerung.

Mittwoch den 3. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar versteigert:

Damen-Wintermäntel, Damen-Regenmäntel, Capes, Damen-Jaquettes, helle und dunkle, Mädchen-Regenmäntel, Kinder-Mäntel, Kinder-Jaquettes, Kinderkleidchen, feine Kinder-Hütchen, Kinderhauben und Käppchen, wollene Tücher 2c. 2c., wozu Liebhaber einladet

21.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Oeffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 3. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde, 2 Sophas, 10 Fauteuils, 1 Divan, 1 Kanapee, 1 Chaise-longue, 1 Büffel, 1 Vertiko, 8 Pfeilerstühle, 2 Speiseschränke, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Toilettengestell, 7 Kleiderschränke, 1 Schifftoniere, 10 Betten, 6 Waschtische, 8 Nachttische, 10 Tische, 8 Stühle, 4 Stages, 10 Silber, 9 Spiegel, 1 Ofen, 1 Gaslüster, 1 Staffelei, 1 Regulateur, 1 Standuhr, 1 Bobenteppich, 8 Paar Vorhänge, 1 Lampe, 1 Küchenwaage, 40 Paar Socken, 13 Paar Handschuhe, Bücher, Gläser und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 30. Januar 1897.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 3. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 200 Lithographiesteine, 2 Sternpressen, 1 Schifftoniere, 2 Taillen, 1 Unterrod.

Karlsruhe, den 31. Januar 1897.

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bahnhofsstraße 32 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

21. Durlacher Allee 43 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im 4. Stock auf 1. April zu vermieten.

— Fasanenstraße 1, nächst dem Polytechnikum, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen, schönen Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß, auf 1. April or. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* 31. Friedenstraße 24 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von zwei großen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör für M. 620 auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* 21. Kaiser-Allee 65 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etagewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Erdaden.

71. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist auf 1. März in besserem Hause, zwei Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör zu vermieten. Näheres auch Werberplatz 32 im 2. Stock bei F. K. Mandl.

— Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 3 Zimmern (Erker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldbornstraße 18 im 2. Stock.

\* 31. Kronenstraße 1 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Sacherstraße 6 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem üblichen Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Anteil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

105. Ludwig-Wilhelmstraße 19 (Neubau) sind Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von je 3 Zimmern und dem üblichen Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Umlandstraße 10 im 1. Stock.

\* Luisenstraße 21 ist eine kleine Mansardenwohnung mit Küche und Keller auf 1. April oder später an stille Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern an eine ordnungsliebende Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

\* Marienstraße 30 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Rudolfstraße 14 ist eine sehr schön-Edwohnung mit Erker, über 1 Treppe hoch, von 5 schönen, eleganten Zimmern mit schöner, freier Aussicht, reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* 21. Rudolfstraße 16 sind per sofort eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, und zwei desgleichen per 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

\* 21. Müppurrerstraße 100 sind der 2. Stock von 3 Zimmern sofort und der 1. Stock von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 21. Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Wilhelmstraße 43 ist der 3. Stock von 4 großen, schönen Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, großem Keller und schöner Waschküche an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10—4 Uhr. Näheres im 2. Stock beim Hauseigentümer selbst.

\* Zähringerstraße 72 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör mit oder ohne Werkstätte auf 1. April oder später zu vermieten.

\* Schöne Bel-Etage mit Balkon von 7 Zimmern, in angenehmer Lage der westlichen Kaiserstraße, mit allem Zugehör, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

\* Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller, großem Gang, alles hinter Glasabschluß, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 21 im 3. Stock.

\* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. März zu vermieten: Wilhelmstraße 2 im Laden.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 33. Zwei und drei Zimmer-Wohnungen mit und ohne Bad und allem Zugehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Umlandstraße 6 im Laden.

## Schöne Edwohnung

von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, nebst allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 3a im Erdaden.

## Bernhardstraße 5,

parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenständer, für sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

## Wohnung zu vermieten.

21. Steinsstraße 21 (Ubellplatz) ist in freier Lage, ohne Vis-à-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör an eine ruhige, kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres im 2. Stock ebendaselbst.

**Kaiserstraße 23 im Neubau**

sind auf 1. April zu vermieten:  
ein großer Laden mit Wohnung,  
ein Laden mit anstoßendem Zimmer,  
Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock  
von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst  
Zugehör.  
Zu erfragen Durlacherstraße 34 im  
Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

**3.1. Kaiserstraße 71,**

3 Treppen hoch, ist eine geräumige, helle Wohnung  
von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April an  
ruhige Mieter zu vermieten. Näheres in der  
Bücherei

**Wohnung zu vermieten.**

**4.4. Friedrichsplatz 10**  
(Entresol) ist eine abgeschlos-  
sene Wohnung von 4 Zimmern  
nebst Zugehör auf 1. oder 23.  
April zu vermieten. Näheres  
beim Eigentümer zwischen 2  
und 3 Uhr Nachmittags.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Ablerstraße 16 ist auf 23. April 1897 ein großer  
Laden mit 2 Schaufenstern, 3 Zimmern, Küche,  
Keller, Mansarden und Magazin zu vermieten.  
Näheres zu erfragen Adlerstraße 16 im 2. Stock.

**Werkstätte.**

Die seit Jahren bestehende Schlosserwerkstätte  
Waldstraße 29, hell und geräumig, für jedes Ge-  
schäft geeignet, ist mit oder ohne Wohnung zu  
vermieten. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zu-  
gehör in der Kaiserstraße, vor dem Mühlburgerthor  
bis Karl-Friedrichstraße oder Bismarckstraße, für eine  
alleinstehende Dame per April gesucht. Gest.  
Offerten mit Preisangabe beliebe man unter  
Nr. 853 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.1. Auf 1. Juli wird von einer kleinen Fa-  
milie eine 3-4 Zimmer-Wohnung in besserem Hause  
zu mieten gesucht. Centrum der Stadt bevorzugt.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 880 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort  
zu vermieten: Waldstraße 46, parterre.

\* Adlerstraße 18a ist im 2. Stock ein schön  
möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Nä-  
heres daselbst.

\*2.1. Thurmstraße 7a (Café Bauer), zwei  
Treppen hoch links, ist ein möbliertes Zimmer  
sofort zu vermieten.

\* Akademiestraße 9 ist im 3. Stock des Hinter-  
hauses ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu  
vermieten.

\* Marienstraße 56 ist im 4. Stock rechts ein  
möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.

\* Kaiserstraße 83, Hinterhaus, 3 Stiegen hoch,  
ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\*2.1. Marienstraße 31, 3. Stock, ist ein freund-  
liches, nach der Straße gehendes, möbliertes Zim-  
mer per sofort oder später billig zu vermieten.

\* Bähringerstraße 60 b, 1 Treppe hoch, ist ein  
freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen so-  
liden Herrn zu vermieten.

\* Soffenstraße 67 ist ein freundlich tapeziertes,  
möbliertes Mansardenzimmer, heizbar, nach der  
Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres  
daselbst im 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes, größeres Erkerzimmer mit  
zwei Betten ist, wenn möglich mit Pension, sofort  
zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 in der  
Restauration.

\* Wilhelmstraße 2 ist im 2. Stock des Vorder-  
hauses ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne  
Pension zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder  
auf 15. Februar an einen soliden Arbeiter zu ver-  
mieten: Waldbornstraße 2, 3. Stock, nahe am  
Schloßplatz — Auch findet daselbst noch ein solider  
Arbeiter kräftigen Mittags- und Abendtisch.

\* Schützenstraße 67 ist im 2. Stock des Vorder-  
hauses ein einfach möbliertes Zimmer sofort billig  
zu vermieten.

\*2.1. Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist  
ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer  
mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

\* Adlerstraße 43, drei Treppen hoch, ist ein ein-  
faches, freundlich möbliertes Zimmer auf sogleich zu  
vermieten.

\* Wilhelmstraße 17, 1 Treppe hoch, ist ein  
möbliertes, heizbares Zimmer mit freiem Eingang  
mit oder Pension zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich  
oder später an eine einzelne Person zu vermieten:  
Werderstraße 21 im 3. Stock.

\* Friedenstraße 23 ist im 4. Stock ein auf die  
Straße gehendes möbliertes, heizbares Zimmer an  
1 oder 2 solide Arbeiter sogleich oder auf 15. Februar  
zu vermieten.

\* Ein heizbares Zimmer, auf die Straße gehend,  
ist mit zwei Betten sogleich an ordentliche Leute  
zu vermieten: Marktgrafenstraße 7 im 3. Stock,  
bei den drei Läden.

\* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ist  
sofort sehr billig zu vermieten: Marktgrafen-  
straße 25 im 3. Stock links, zwischen der Adler-  
und Kronenstraße.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit schöner An-  
sicht ist in gutem Hause an ein solides Fräulein mit  
oder ohne Pension zu vermieten. Auf Wunsch  
Familienanschluß. Zu erfragen im Kontor des  
Tagblattes.

\* Soffenstraße 39 ist im 4. Stock ein möbliertes  
Zimmer an ein anständiges Mädchen sogleich zu  
vermieten.

\* Adlerstrasse 2a, 1 Treppe hoch rechts,  
ist ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen bessern  
soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

\*3.1. Zwei möblierte Zimmer, auf Wunsch auch  
ein unmöbliertes, sind zu vermieten. Fräulein  
nicht ausgeschlossen. Näheres Schesselsstraße 47 im  
3. Stock links.

\* Schützenstraße 56 ist ein einfach möbliertes  
Parterrezimmer mit 2 Betten an 2 solide Arbeiter  
sofort oder später billig zu vermieten. Näheres  
parterre.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist für sofort zu  
vermieten: Lammstraße 7a, 4 Treppen hoch, Ein-  
gang Thurmstraße links (Café Bauer).

\* Zitel 28 ist im 4. Stock, zwischen Karl-Frie-  
drichs- und Lammstraße, auf 15. Februar ein  
schönes, großes, fein möbliertes Zimmer zu ver-  
mieten.

\* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, Glas-  
abschluß links, sind ein gut möbliertes Zimmer mit  
oder ohne Pension und zwei unmöblierte Zimmer  
auf Februar zu vermieten.

\* Viktoriastraße 10 ist im 2. Stock ein gut möb-  
liertes Zimmer für sofort zu vermieten. Zu er-  
fragen parterre.

\* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist an  
einen soliden Herrn sogleich oder bis 15. Februar  
billig zu vermieten: Kurdenstraße 18 im 4. Stock.

**Sofort oder später**

ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern  
im 2. Stock billig zu vermieten. Näheres Stein-  
straße 18.

— Zu vermieten auf 1. April 1897:  
ein Atelier Kaiser-Allee 1,  
von der Feilbr. v. Seibenedschen Gutsverwaltung.

**Werkstätte,**

eine kleinere, helle, mit Lagerplatz und Keller, ist  
auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen  
bei H. Groß, Akademiestraße 18.

**Zimmer-Gesuche.**

\*2.1. Zwei anständige Fräulein suchen bis 1. März  
ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe  
unter Nr. 870 an das Kontor des Tagblattes er-  
beten.

\* Ein Fräulein sucht sofort ein hübsch möbliertes  
Zimmer mit gutem Mittagstisch. Lage zwischen  
Karl-Friedrich- und Leopoldstraße. Offerten mit  
Preisangabe unter Nr. 877 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.**

\*2.1. Ein älterer Herr sucht in angenehmer  
Stadtlage ein geräumiges, anständig möbliertes  
Zimmer mit voller Pension und guter Bedienung.  
G. H. Offerten unter Nr. 875 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.**

\* Ein Fräulein, welches eine hiesige Schule  
besucht, sucht in der Nähe des Mühlburgerthores  
ein hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension  
bei besserer Familie. G. H. Offerten mit äußerstem  
Preis unter Nr. 881 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

**Magazin-Gesuch.**

\*2.1. Zwischen Kronenstraße und Marktplatz  
werden größere Magazine gesucht. Offerten unter  
Nr. 889 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.1. Ein gut empfohlenes älteres Mädchen  
für Zimmer und größere Kinder findet sofort  
Stelle. Näheres Karlstraße 22 im 1. Stock  
des Vorderhauses.

\* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens  
wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches  
sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht. Zu  
erfragen Bittel 8, zwei Treppen hoch.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen  
Arbeiten unterzieht, findet sofort oder später Stelle:  
Jähringerstraße 26, parterre.

**C.** Für eine kleine Familie (gutes Haus)  
wird ein braves Mädchen gesucht, welches  
selbstständig kochen und die Zimmer reinig-  
en kann; dergleichen wird zu einer Dame  
ein gewandtes Mädchen gesucht, welches kochen  
kann und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgt.  
Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

\* Ein junges, ordentliches Mädchen, welches  
Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht. Näheres  
Martenstraße 27 im 3. Stock links.

\* Auf sogleich wird zu einer kinderlosen Familie  
zur Verrichtung häuslicher Arbeiten ein fleißiges,  
williges Mädchen gesucht: Douglasstraße 7, parterre.

**C.** Ein gewandtes Mädchen, welches häus-  
gerlich kochen kann, gerne Hausarbeit be-  
sorgt und Zeugnisse hat, sowie ein jünge-  
res Mädchen, welches etwas kochen kann  
und Liebe zu Kindern hat, finden für sogleich  
Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

\*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeit  
versteht, findet sofort gute Stelle: Kaiser-Passage 19.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen wird sofort  
gesucht: Kriegerstraße 122 im 1. Stock.

\* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches selbst-  
ständig kochen und alle häusliche Arbeit verrichten  
kann, wird zu einer kleinen Familie auf 15. Februar  
oder früher gesucht. Gute Zeugnisse und Empfeh-  
lungen erforderlich. Näheres Friedenstraße 2,  
2. Stock.

\*2.1. Ein kräftiges Mädchen, welches kochen kann  
und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,  
findet bei hohem Lohn sofort Stelle: Durlacher  
Allee 30 im Laden.

\*2.1. Ein junges Mädchen, welches pünktlich  
arbeiten kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen  
Stefanienstraße 32, parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen  
häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas servieren  
kann, wird bei guter Behandlung zu sofortigem  
Eintritt gesucht: Waldbornstraße 60.

**U. Sch. Dienstpersonal aller Art**  
hierher u. nach auswärtig Stellen  
durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3,  
2. Stock.

**22000 bis 23000 Mfl.**

sind per sofort oder später auf solide H. Hypo-  
thek auf einen oder mehrere Posten aus-  
zuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten  
unter Nr. 884 im Kontor des Tagblattes nieder-  
legen.

2.1. Circa 5000 bis 6000 Mark sind auf II. Hypothek auf 1. April auszuleihen. Offerten unter Nr. 876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 bis 16000 Mark werden von einem pünktlichen Binszahler auf gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sind unter Nr. 883 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark gesucht gegen Sicherheit. Offerten unter Nr. 892 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

werden Unteragenten für Karlsruhe und Umgebung, welche Bäckermesser und kleine Kaufleute zu besuchen haben. Für Acquisition von Aufträgen wird hohe Provision sofort zugesichert und auszahlt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nebenverdienst

für Herren aller Stände. Eine erste deutsche Anstalt sucht Vermittler zum Abschluss von Feuer-, Lebens- und Rentenversicherungen, auch für Darlehen von Hypotheken-Kapitalien gegen gute Provision. Discretion zugesichert. Offerten gest. unter Nr. 868 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkäuferin gesucht.

Tüchtige Verkäuferin zum sofortigen Eintritt gesucht. Photographie und Zeugnisabschriften erbeten.

Geschw. Knopf, Nassau.

Für unsere Manufactur- und Buch-Abtheilung suchen wir bei hohem Salare per 15. Februar einige durchaus tüchtige Verkäuferinnen. Nur allererste Kräfte wollen sich melden.

Hermann Schmoller & Cie., Kaiserstraße 135.

Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen können, sowie Haus- und Spülmädchen finden sofort Stelle durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. 5.5.

Stellen finden:

1. Weisungsbefehlsherin, 2. Hotelzimmermädchen, 1. Haushälterin durch Frau Siebert, Stellenvermittlung, Steinstraße 29, 1. Seitenbau, 2. Stod.

Restaurationsköchin-Gesuch.

Eine Restaurationsköchin, wenn auch nicht perfekt, findet sofort gute Stellung: Karlstraße 21, zum Nothen Schaf.

Zimmermädchen

für Gasthof sofort gesucht. Placirungsbureau C. Fahr, Kaiserstr. 133.

Zimmermädchen.

2.1. In Folge Erkrankung wird ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sofort gesucht. Zu erfragen Bestendstraße 27 im 3. Stod.

Privatmädchen,

Hausmädchen, Kellnerinnen finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bärringerstr. 72.

2.1. Ein fleißiges

Küchenmädchen

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Kellnerinnen!!

bessere, gewandte, finden nach Heidelberg, Freiburg und Basel in Restaurants ersten Ranges verdienntreiche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von H. Trüster, Kreuzstraße 17.

Gesucht

wird sofort ein fleißiges Küchenmädchen, welches etwas kochen kann, bei gutem Lohn. Näheres Gartenstraße 57 in der Restauration.

Eine Kellnerin

wird auf sofort gesucht. Restaurant Bavaria, Hirschstraße 20.

Modes.

2.1. Einige junge Mädchen, welche das Dug-machen gründlich erlernen wollen, finden in meinem Geschäft noch Aufnahme.

Eckert-Kramer, Karl-Friedrichstraße 22.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher Junge kann unter günstigen Bedingungen auf Ofen in die Lehre treten bei T. Müller, Tapezier u. Dekorateur, Hirschstraße 15.

Stelle-Antrag.

In einer auswärtigen Apotheke findet ein solider und fleißiger Mann dauernde Stelle als Sticker. 14 M. per Woche. Bewerbungen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 882.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, ehrlicher Bursche im Alter von 14 bis 15 Jahren wird sofort als Hausbursche gesucht: Kriegstraße 122 im 1. Stod.

Knecht-Gesuch.

Ein junger, fleißiger, womöglich im Koblen-geschäft bewandelter Knecht, welcher gut fahren kann, wird gesucht: Schützenstraße 71 bei H. Rügner.

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen aus der französischen Schweiz, welches etwas Deutsch kann, sucht Stelle bei einer Familie, wo sich daselbe mit Kindern beschäftigen kann oder event. bei einer einzelnen Dame. Offerten unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausbursche, Kutscher oder sonstige Beschäftigung. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Näheres Kaiserstraße 75, 3. Stiegen hoch.

Köchin.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin mit guten Zeugnissen sucht auf 1. März oder auch früher Stelle. Dieselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen

mehrere anständige Mädchen sofort und später. Näheres durch Frau Siebert, Steinstraße 29, 1. Seitenbau im 2. Stod.

Ein gutgehender Spezereiladen

zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 879 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Wittve sucht von 11 Uhr ab eine Beschäftigung. Zu erfragen Sofienstraße 39, 4. Stod.

Stickerarbeiten

vom einfachsten Buchstaben bis zu den größten Monogrammen, Festschrift, ebenso Arbeiten in Plattstich und Gold werden unter Zusicherung guter, schöner Arbeit zu realen, billigen Preisen angefertigt: Hirschstr. 16 im 3. Stod des Vorderhauses.

Eine Wäscherin,

welche in besseren Häusern die Wäsche besorgt und gute Empfehlungen hat, sucht noch einige Kunden. Es wird auch Wäsche auf der Bleiche gewaschen und gebügelt: Schwabenstraße 19 im 2. Stod.

Empfehlung.

2.1. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern, Kinderkleidern und Knaben-Anzügen in und außer dem Hause. Näheres Akademiestraße 16 im 3. Stod.

Robrstühle

werden zu den billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei W. Herold, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12 im 3. Stod des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren.

Auf dem Festhalle-Maschinenball wurde ein goldenes Armband, sowie in der Schützenstraße ein Arbeitstäschchen, mit Confect gefüllt und mit B. G. gestickt, verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, diese Gegenstände gegen Belohnung Schützenstraße 110 im 2. Stod rechts abzugeben.

Verloren

wurde am Sonntag den 24. v. Mts. ein brauner Pelzkragen. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung von 20 M. Kaiserstraße 173 im 3. Stod abgeben.

Ein goldener Zwicker

wurde Samstag Abend vom Theater durch den innern Ritzel und die Ablersstraße verloren. Der Ueberbringer erhält gute Belohnung im Hotel Viktoria.

Gefunden

im Theater ein Opernglas und ein Schirm. Die beiden Gegenstände können gegen genauen Ausweis in Empfang genommen werden bei Wilh. Lieber, Logenmeister, im Hoftheatermagazingebäude.

Zugelassen.

Ein gelber Bernhardsinerhund mit weißer Brust ist zugelassen. Abzuholen gegen Entrichtung des Futtergeldes und der Einrückungsgebühr bei Thomas Kiltach in Forchheim.

Hausverkauf.

2.1. In der Hirschstraße, südlich und unweit der Kaiserstraße, ist ein dreistöckiges, solid gebautes Wohnhaus mit 7 Zimmern etc. in jedem Stockwerk, gewölbtem Keller sowie Einfahrt, Hof und Garten zu verkaufen und die Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Haus-Verkauf.

Ein fein ausgestattetes Wohnhaus mit 4 Zimmern im Stod, Bad und Speisekammer, schönem Hof und Garten, in der Nähe der neuen Bernhardskirche, ist wegen Wegzug aus freier Hand zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Adolf Raft, Waldstraße 29.

Bahnhofstadttheil.

3.1. Ein neu erbauts, sehr rentables, dreistöckiges Haus mit schönen Doppelwohnungen im Stod, als Kapitalanlage sehr geeignet, ist Verhältnisse wegen vom Erbauer zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 2000-3000 M. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 885 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein neues Eckhaus am Kirchenplatz vor dem Durlacherthor mit schönen Doppelwohnungen, als Kapitalanlage sehr geeignet, mit nahezu 1400 M. Rentenüberschuss, auch als Geschäftshaus geeignet, ist mit ca. 8000-10000 M. Anzahlung zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 886 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft zu verkaufen.

Inmitten der Stadt gelegen ist ein Spezerei- und Flaschenbiergeschäft unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen und könnte auf Wunsch sofort angetreten werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

Zwei neue Giffonnettes in Matt und Glanz sind unter Garantie billig zu verkaufen: Werberstraße 81 im Hinterhaus, Werkstätte.

Kaufmann Drollinger, Leopoldstraße 23 im 3. Stod, hat einen Flügel und einen eisernen Herd zu verkaufen, sowie auf 1. April einen Weinkeller zu vermieten.

Eine gebrauchte, noch sehr gut erhaltene Nähmaschine, ein Nachtschlüssel und ein alter Fauteuil sind billig zu verkaufen: Sofienstraße 28 im Hinterhaus, parterre.

Eine Waschkommode mit Marmorauflage, ein Küchenschrank und ein Küchentisch sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 in der Schreinerei.

Eine gebrauchte Bettstatt mit Rost und ein gebrauchter zweithüriger Kleiderschrank sind ganz billig zu verkaufen: Scheffelstraße 70 im 4. Stod.

Ein Flaschenschrank, eine Waschmaschine und eine Fabradlaterne sind zu verkaufen: Müppurrerstraße 100 im 2. Stod. Ebenfalls ist auch ein Trauerhut zu verkaufen.

Zu verkaufen: ein Sammt-Cape und ein schwarzes Jaquette: Kapellenstraße 68 im zweiten Stod links.

**3.1. Abbruch**  
 des Hauses Blumenstraße 14 ist zu vergeben. Bedingungen sind einzusehen und Angebote einzureichen: Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

**3.1. Zu verkaufen:**  
 ein neuer, großer Junker & Kuh'scher Gasherd billigst. Näheres bei **Wilhelm Hensel**, zum Deutschen Hof.

**Fahrrad**  
 (Fabrikmarke „Adler“), nur einigemal gefahren, um ganz billigen Preis zu verkaufen: **Mühlburg**, Lindenplatz 1.

**Pneumatik-Rad**  
 (englisch) ist sofort zu verkaufen: **Ademlestr. 30**.

**Herb zu verkaufen.**  
 \*2.1. Ein guterhaltener, mittelgroßer Herb ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen **Marientstraße 47, parterre.**

**Tyrolerin-Costüm.**  
 2.1. Ein sehr schönes, einmal getragenes Costüm ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kriegstraße 40 im 1. Stod.**

**Maskencostüm.**  
 Ein wenig getragenes Maskencostüm (Spanierin) ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 114, 4. Stod.**

**Hauskauf-Gesuch.**  
 \* In gut vermietbarer Lage wird ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 874 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**  
 \* Ein rentables Haus mit Laden in der Kaiserstraße oder deren Nähe wird alsbald zu kaufen gesucht. Offerten von Eigentümern unter Nr. 871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**  
 2.1. Zwischen Kronen- und Waldstraße wird ein Haus mit Einfahrt, Hof und größeren Magazinen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Bedingungen unter Nr. 890 an das Kontor des Tagblattes.

**Hauskauf.**  
 \* Ein in gesunder Lage liegendes, der Neuzeit entsprechendes, gut gebautes Haus, womöglich bis 23. April zu beziehen, wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**2.1. Hauskauf-Gesuch.**  
 Zwischen Adler- und Loaglißstraße wird auf der **Kaiserstrasse** oder in nächster Nähe derselben ein Haus mit geräumigem Laden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 888 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Hauskauf-Gesuch.**  
 \*2.1. In guter Lage der Stadt, Mitte oder Westen bevorzugt, wird ein gut rentierendes, nicht zu großes Haus bei guter Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit genauer Preisangabe unter Nr. 869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.1. Eine gangbare Wirthschaft**  
 oder ein kleineres Hotel wird bei mäßiger Anzahlung zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 887 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ankauf.**  
 \* Wer seine abgelegten Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Ueberzieher, Uniformen, Mäntel und sonst alle abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Kal. Gatmann**, Durlacherstraße 66. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**Pension-Gesuch.**  
 \* Ein junger Kaufmann sucht israelitische Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 865 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Französisch.**  
 Wer ertheilt einem jungen Kaufmann Unterricht? Offerten mit Preisangabe per Stunde unter Nr. 872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht.**  
 Primaner wünscht Nachhilfestunden zu ertheilen an Oberreal- u. Realschüler gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herr Burkhardt,**  
 Vertreter für Elektro-Homöopathie, Naturheillehre, Magnetismus, hält Dienstag den 2. Februar von Morgens 10 Uhr bis Mittags 5 Uhr

**Sprechstunde:**  
 Karlsruher, Hirschstr. 12, Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

**Sparkling Stein, Sekt, extra dry,**  
 anerkannt beste Marke, mit den höchsten Auszeichnungen, von

**Michael Oppmann,**  
 Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik **Würzburg,** empfiehlt zu Originalpreisen der Generalvertreter **Carl Weisser,** Hirschstrasse 1.

**Wein.**  
 Empfehle einen vorzüglichen alten Oberländer **Weißwein** per Liter 60 Pf., **Rothwein** per Liter 60 Pf. **Garantie für reinen Traubensaft.** **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

**Heidelbeerwein,**  
 bestes und bewährtes Mittel gegen Durchfall, empfiehlt **Gustav Bender,** vorm. **Carl Malzacher,** Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

**Schwarzwälder Kirschwasser** per Liter Mt. 2.50,  
**altes Zwetschgenwasser** per Liter Mt. 1.60,  
 garantiert rein, empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

**Weinrosinen:**  
 neue schwarze Thyra per Centner Mt. 14.—,  
 neue „Corinthen“ „ „ 16.—,  
 rotbe **Vourla Eleme** „ „ 19.—,  
 empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

**Schinken,**  
 anerkannt vorzügliche, gut geräucherte Qualität, im Gewichte von 4—5 Pfund per Pfd. à 80 Pf. empfiehlt **Gustav Bender,** vormals **Carl Malzacher,** Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

**Frische holländische Schellfische**  
 eingetroffen bei **Herm. Munding,** Kaiserstr. 110. Telephon 160.

**Englische Native-Mustern, lebende Hummern,**  
 frisch eingetroffen bei **Herm. Munding,** Kaiserstr. 110. Telephon 160.



**A. L. Beck,**  
 Kaiserstraße 150, Telephon 335,  
 empfiehlt in tadellos frischer Waare: holländ. Schellfische, Cabelljan, Schollen, Zander, Sechte, Ostender Soles, Turbots, Wesersalm, Rheinsalm, frisch gewässerte Stockfische.  
**Prima rothfl. nordischen Salm** per Pfd. Mt. 1.40.  
**Holländ. u. Ostender Austern** à Mt. 2.— u. Mt. 2.50 per Dbd.

**Täglich frische Schweinswürste**  
 per Paar 15 Pfg. bei **Gustav Müller,** am kathol. Kirchenplatz.

15.10. **Die Emser Victoriaquelle**  
 wird von bedeutenden **Klinikern** und **hervorragenden Aerzten** mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der **Athmungsorgane** (Husten, Heiserkeit, Verschleimung), **Verdauungsstörungen** (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von den übrigen **Emser Thermen** zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen **Kohlensäuregehalt** vorthellhaft aus.  
 Ebenso sind die **Emser Pastillen in plombirten Schachteln,** welche aus den ächten Salzen der **König Wilhelms-Felsenquelle** dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen **Heiserkeit, Husten, Verschleimung.**  
 Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer **Plombe** verschlossen ist und verlange ausdrücklich: **Emser Pastillen in plombirten Schachteln**  
 Die Administration der **König Wilhelms-Felsenquelle,**  
**Bad Ems.**  
 Vorräthig in allen **Apotheken** und **Mineralwasserhandlungen.**

**Lohse's**

**Lilienmilch** in weiss, rosa u. gelblich 1 50 u. M. 3.— p. Fl.  
**Lilienmilchseife** zu 75 Pf. per Stück, M. 2.—  
 per Schachtel, sowie alle anderen **Parfumerien** von **Lohse** zu Originalpreisen.

8.1.



**H. Delpy,**

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**Julius Stoebe,**

38 Schützenstrasse 38,  
 vis-à-vis der Schule,

Einrahmung  
 von Bildern.  
**Bilderleisten**  
 in  
 grösstem Sortiment.

empfiehlt  
 seine  
 besteingerichtete

**Buchbinderei**

bei  
 bester Arbeit und sorgfältigster Bedienung  
 — angelegentlichst.

**Ehren-Diplom** bei der Deutschen Fächer-Ausstellung zu Karlsruhe 1891.  
**Goldene Medaille** Baden-Baden 1896, Internationale Ausstellung und Wettstreit für Hygiene, Krankenpflege, Fremdenverkehr etc.

**Fächer**

51.



aus **Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas** etc.,  
 stets das **Neueste**  
 in allen **Preislagen** bei

**Friedrich Bloss,**

**Grossherzogl. Hoflieferant,**  
 F. Wolff & Sohn's Détail,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

**Sämmtliche Druckarbeiten**

billigst bei

**Karl Aug. Tensi,**

Buchbinderei, Accidenzdruckerei und  
 Schreibwaarenhandlung,  
 Adlerstrasse.

**Ausverkauf.**

Umzugs halber verkaufe ich sämmtliche vorräthigen **Polstermöbel**, als: Divans mit Taschen und Decken, Ottomanen mit und ohne Decken, Chaises-longues, Wohnzimmer-Sophas, Fauteuils, Stühle u. s. w. zu ganz billigen Preisen.  
 NB. Verschiedene Qualitäten in Bettfedern und Daunnen sehr billig. Lieferung ganzer Betten zu äusserst billigen Preisen.

**J. Müller, Tapezier, Hirschstr. 15.**

**Maskengarderobe.**

**Maskencostüme** für Herren u. Damen werden ausgeliehen oder verkauft bei billiger Berechnung: **H. Hirsch,** Bähringerstrasse 36. 6.8.

Einige

**100** Stoff- und Buckskin-Hosen

habe ich zum Preise von 3—7 Mark abzugeben, obgleich deren realer Werth weit höher.

**N. Breitbarth,**

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

**Gänzlicher Ausverkauf.**

Um mein Waarenlager bis zu meiner Abreise nach Karlsbad zu räumen, verkaufe ich sämmtliche Artikel zu ganz herabgesetzten Preisen.

**Hemdenpassen** } geflöpelt, gestickt, gebäfelt und gezeichnet.

**Bunte Stickerei** auf Leinen } als: Läufer, Tablets, Milieu, Sandtücher, Servietten, auch gezeichnet und angefangen.

**Schweizer- und Madeirastickerei** } für Hemden, Hosen und Röcke.

**Geflöpelte Spitzen und Einsätze** in grosser Auswahl.

Eine grosse Parthie von **Congressstreifen und Guipure-Einsätzen** zum Einkaufspreise.

Zu diesem günstigen Einkauf ladet höflichst ein

**Em. Grötschel,**

Kaiserstrasse 126,  
 gegenüber der Grossherzogl. Hofapotheke.



# Putztücher

von 10 Pfennig an bei  
**Gustav Oberst**, Kaiserstraße 88,  
neben dem Museum.

## Clown-Clown-Clown

-Glatzen, weiß, per Stück Mk. —.50,  
-Perrücken, zweifarbig " 1.—,  
-Perrücken, dreifarbig " 1.20  
in allen Größen und Façons.

**G. Puder**, Hoftheaterfriseur,  
22. Lammstraße.

Stinkenden oder zugigen Aborten hilft  
man momentan und am besten ab durch  
Anbringen eines

## Closet-Einsätze,

Pat. Stöckle,



welche zum Fabrikpreis stets erhältlich  
sind im

Installations-Geschäft von

## Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Telephon 56.

## En gros. Zwiebeln. En détail.

Schöne Speise- u. Kochzwiebel in trockenern  
und haltbarer Waare per Centner 4 Mk. liefert  
das Zwiebelversandgeschäft

## A. Kunzmann & Cie.,

Kronenstraße 41.

Verfandt unter Nachnahme nach auswärts; Hän-  
lern und Wiederverkäufern Rabatt. 24.9.

## Sagenbuchenes Abfallholz,

als bestes Brennholz bekannt, in Röhren und  
auch klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt billigst  
frei in's Haus geliefert:

**Die Schubleistenfabrik,**  
Amalienstraße 47.

## Seirath.

\* Ein Wittwer mit 4 Kindern, welche aber ver-  
sorgt sind, wünscht sich mit einer ältern Person  
zu verehelichen od. auch mit einer Wittwe mit Ge-  
schäft. Offerten nebst Photographie unter Nr. 891  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kath. Männerverein „Konstantia“.

### Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung  
findet am Mittwoch den 17. Februar d. J., Abends  
8 Uhr, im unteren großen Saale des katholischen  
Vereinshauses statt.

### Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht.
2. Dechargeerstellung an den Kassirer.
3. Etwasige Anträge der Mitglieder betreffend.
4. Wahl des I. und II. Vorstandes und der  
übrigen Vorstandsmitglieder.
5. Wahl zweier Rechnungsrevisoren.

Bezüglich des Punktes 3 obiger Tagesordnung  
erlauben wir uns die Mitglieder auf S. 13 der  
Vereinsstatuten aufmerksam zu machen.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1897.

### Der Vorstand.

## Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Heute, Dienstag den 2. Februar, kein Vereins-  
abend.

### Der Vorstand.

# Griechische Weine



## Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen

## Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder clarat:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M. 50 Pf.

Weiße deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Niederlage mit Aussohank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Chios, Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marienapotheke des Herrn K. Albicker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtapotheke des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapotheke des Herrn Dr. Eitel, in der Löwenapotheke des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapotheke des Herrn W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelmapotheke des Herrn Eugen Roth und in der Hofapotheke des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

## J. F. Menzer, Neckargemünd,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

# P. P.

Wir theilen unsern werthen Kunden und titl. Publikum ergebenst mit, daß bei ungünstiger Witterung Adlerstraße 18 im großen Saale Fahrrad-Unterricht erteilt wird.

Meldungen werden höflich im Geschäftslokal erbeten.

Hochachtungsvoll

## Gebrüder Metzger, Fahrräder und Sportartikel, 8 Adlerstraße 8.

— In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

# Friedrich von Weech, Rom-Fahrten.

Preis fein gebunden Mk. 3.—.

### Inhaltsverzeichnis:

#### Das neue Rom — 1892.

Erste Eindrücke. — Sehenswürdigkeiten. — Volksleben. — Geselligkeit. — Straßenverkehr. — Der königliche Hof. — Der Clerus. — St. Peter und der Vatican. — Die historischen Studien. — Abschied von Rom.

#### Im Jubiläumsjahre — 1893.

Auf der Reise. — Der römische Carneval. — Das Bischofsjubiläum Leo's XIII. — Die Jubiläumsmesse. — Armenischer Gottesdienst. — Frühlings-Anfang. — Nonnignone de Baal. — Die Silberne Hochzeit des Königspaares. — Im Albanergebirge. — Tivoli. — Castel Fusano.

#### Von Karlsruhe nach Rom — 1895.

Mailand und die Certosa. — Die Heimath Correggio's. — Toskanische Städte. — Perugia und Assisi. — Siena und Orvieto.

#### Rom im Sommer — 1896.

Zum vierten Mal nach Rom unterwegs. — Römisches Sommerleben. — Das Fronleichnamfest. — Das Verfassungsfest. — Ein Consistorium im Vatican. — St. Johannisfeier. — Im Sabinergebirge.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

# Liebig Company's

## FLEISCH-EXTRACT

Völlig ohne Fleisch, nur unter Benutzung von Fleischabfällen und Bratenknochen, lassen sich mit Hilfe von Liebig's Fleisch-Extract treffliche Suppen herstellen, die weit billiger sind, als die aus frischem Fleisch bereitet. Auf ein Liter Flüssigkeit rechnet man 10—15 Gr. Fleisch-Extract.

## FLEISCH-PEPTON

In Krankheitsfällen, z. B. bei Magenleidenden und Fieberkranken, wo keine gewöhnlichen Speisen vertragen werden, empfiehlt sich die Verwendung des Fleisch-Peptons der Compagnie Liebig, das ausserordentlich leicht verdaulich ist.

### 31. Empfehlung.

Unterzeichnetem empfiehlt einen vorzüglichen  
**Neuen**  
per 1/2 Liter 15 Pf. — Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachtfest.**  
Gg. Neuer, zum Durhof.

**Bierbrauerei Fels,**  
Kronenstr. 44.

Heute wird geschlachtet.

Bei günstiger Witterung heute Mittag  
12 Uhr auf dem Schloßplatz

**Parade-Musik.**  
Artillerie-Kapelle.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

1. Febr. Karl Wisler von Heidelberg, Kaufmann hier, mit Mathilde Kost von Basel.
1. " Moses Heim von Müllheim, Kaufmann in Zürich, mit Mina Löw-Stern von Königsbach.
1. " Heinrich Wegmayer von Pöschthal, Maurer hier, mit Anna Müller von Hagsfeld.
1. " Alfred Fischer von Gera, Schlosser hier, mit Marie Kiedle von Urach.
1. " Leopold Gutzjahr von Sulzburg, Bäcker hier, mit Katharine Kleinbold von Gochsheim.
1. " Ferdinand Heß von Durmersheim, Eisendreher hier, mit Elise Conrath von Ruppurr.
1. " Heinrich Freudenstein von Deute, Eisgarrenfabrikant in Desfiringen, mit Emilie Stauffert von hier.
1. " Maximilian Frey von Ravensburg, Schneider in Zürich, mit Sophie Schmidt von Singen.

#### Geburten:

26. Jan. Anna, Vater Johann Lang, Schausteller.
28. " Joseph Kaefer, Vater Josef Franke, Aufwärter.
28. " Albert, Vater Bernhard Göhmann, Fabrikarbeiter.
29. " Lydia Antonie, Vater Friedrich Goldschmidt, Installateur.
29. " Heinrich Philipp, Vater Johann Knopf, Bahnarbeiter.
29. " Luise Ida, Vater Karl Bauer, Magazinier.
29. " Ottilie Ady, Vater Otto Baumgärtner, Schuldiener.
30. " Gertrud, Vater Fried. Gottlob, Revident.
31. " Karl, Vater Heinrich Schneider, Kesselschmied.
1. Febr. Edith Hemleite, Vater Samuel Fuchs, Rechtsanwalt.

#### Todesfälle:

30. Jan. Luise Rinderspacher, alt 72 Jahre, Wittve des Theaterdieners Lorenz Rinderspacher.
30. " Karoline Beisel, alt 62 Jahre, Wittve des Landwirts Philipp Beisel.
30. " Friedrich Lorenz, Schlosser, ein Ehemann, alt 58 Jahre.
31. " Frieda, alt 1 Jahr 6 Monate 1 Tag, Vater August Wüst, Mähenmacher.
1. Febr. Cäcilie Schmid, alt 45 Jahre, Ehefrau des Mechanikers August Schmid.

## Todes-Anzeige.

Ich erfülle hierdurch die traurige Pflicht, Freunde und Bekannte von dem gestern früh nach kurzem Krankenlager erfolgten Ableben meines langjährigen Arbeiters

**Herrn August Stahl,** Posamentier,  
in Kenntnis zu setzen.

Derselbe war 25 Jahre in treuer Pflichterfüllung in meinem Geschäft thätig und bitte ich, ihm ein ehrendes Andenken bewahren zu wollen.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1897.

**Fr. Betsch,** Hofposamentier.

Die Beerdigung findet Dienstag den 2. Februar, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem so schweren Verluste unserer innigstgeliebten Gattin, Mutter und Tochter

**Lisette Schweinfurth, geb. Schmitt,**  
sowie für die überaus zahlreichen Blumenspenden und für die ehrende Leichenbegleitung sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Jakob Schweinfurth,** Küfermeister.

Karlsruhe, den 31. Januar 1897.

## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 6. Februar 1897, Abends 1/2 9 Uhr,  
in den Sälen der **Gesellschaft Eintracht**



## Grosses Maskenfest,

wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen zu zahlreichem Besuche freundlichst einladen.

**Oeffnung der Säle und Gallerie 8 Uhr.**

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigung der neuen Mitgliedskarten (blau) oder besonderer Eintrittskarten (rosa) gestattet, welch' letztere auf dem Comptoir unseres I. Vorsitzenden, Kurvenstr. 22, sowie Mittwoch den 3. c., Abends von 9—11 Uhr, im Vereinslokale in Empfang genommen werden können.

Für Nichtmitglieder sind Galleriekarten (gelb) zum Preise von 50 Pfg. von Mittwoch ab bei Herrn Schirmfabrikant **Wilh. Kern,** Kaiserstrasse 139, erhältlich.

**Der Vorstand.**



**Im Inventur-Ausverkauf befindet sich eine Anzahl Winter-Jacken, darunter hochelegante Sachen, im Preise von Mk. 15.— bis Mk. 40.— (früherer Preis bis 70 M.), ferner einige elegante Plüsch-Capes und Plüsch-Jacken, Pelzkragen sowie Capes mit Pelzfutter zu sehr billigen Preisen.**

**S. Model.**

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

**Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.**

Nach dem Entwurf und im Auftrag

**I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden**

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

**Hofdiakonus Fischer.**

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

**Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

**Fremde**

übernachten vom 31. Januar bis 1. Februar.

**Alte Post.** Eisenbeis, Kfm. v. Göttingen. Moser, Steuerassessor m. Fam. v. Freiburg. West, Baumstr. m. Fam. v. Basel. Bumüller, Kfm. v. Göttingen.

**Bratwurstdöckle.** Kunst, Kfm. v. Baden-Baden. Weid, Förster v. Godelsheim. Wöge, Kfm. v. Pforzheim. Kornfeld, Reis. v. Halle. Kubel, Kfm. v. Barmen. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Stöckel, Schauspieler v. Mannheim.

**Darmstädter Hof.** Müller, Kfm. v. Solingen. Weitz u. Densler m. Frau, Kf. v. Frankfurt.

**Drei Könige.** Müller, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Weicht, Küchenschef v. Pforzheim.

**Erbsprinzen.** Koshon, Kfm. v. München. Hennigfeld, Kfm. v. Grefeld. Barth, Kfm. v. Nürnberg. Math u. Neubaus, Kf. v. Frankfurt. v. Gemmingen, Major v. Weimar. v. Ghanika, Major v. Rotweil. Wehde, Kfm. v. Köln. Krausbeck, Kfm. v. Baden.

**Geiß.** Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Neuböcker, Kfm. v. Stuttgart. Wächter, Kfm. v. Ulm. Klöber, Kfm. v. Grefeld. Keller, Kupferth, Friedberg u. Löbl, Kf. v. Berlin. Bloch, Kfm. v. Konstanz. Sellweg, Kfm. v. München. Conrad, Kfm. v. Coblenz. Lamparter, Kfm. v. Reg. van d. Kerckhoff u. Kuoß, Kf. v. Grefeld. Kirchberger u. Knut, Kf. v. Offenbach. Weber, Kfm. v. Belp. Olig, Kfm. v. Hamburg. Allgayer, Kfm. v. Wittingen. Paul, Kfm. v. Göttingen. Bessert, Kfm. v. Tuttingen. Döring, Kfm. v. Leipzig. Ritter, Kfm. v. Düren. Oberbach, Forstassessor v. St. Blasien. Holzmann, Kfm. v. Homburg. Ponsold, Kfm. v. Düsseldorf. Schmitt, Kfm. v. Solingen.

**Goldener Karpfen.** Glatz, Schlossermeister, u. Funk, Kfm. v. Achem. Kummerer, Kfm. v. Achem. Hl. Gasmann, Priv. v. Mannheim.

**Goldene Traube.** Schwamm, Kfm. v. Hornberg. Kaufmann, Beamter v. Baden. Gimpel, Kfm. m. Sohn v. Heilingshausen. Bypfel, Badnarzt v. Freiburg. Streng, Kfm. v. Speyer. Klingensfuß, Lehrer, u. Hl. Klingensfuß, Priv. v. Weinheim. Gummerich, Kfm. v. Pödingen.

**Grüner Hof.** Kam. Ketscher a. Kurland. Bell, Kfm. v. Altleiningen. Behrlaut, Kfm. v. Dellbronn. Nau u. Sachsenhauser, Kf. v. München. Wendheim, Kfm. v. Frankfurt. Künzel, Kfm. v. Berlin. Wenzel, Kfm. v. Stuttgart. Trapp m. Frau v. Baden-Baden. Kram, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Germania.** Durchl. Prinz Karl zu Löwenstein v. Kleinheubach. Berger, Brauereibes. v. Worms. Hl. Schmitt, Priv. m. Schwester v. Mannheim. Armi-

st, stud. tech. v. Riga. Fergogenrath, Fabr. v. M. Gladbach. Delbä, Fabr. v. Aachen. Forst, Priv. m. Frau v. Wien. Dr. Schöff, Priv. m. Frau, u. Ulrich, Kfm. v. Berlin. Speyer, Kfm. v. Bielefeld.

**Hotel Große.** Frhr. v. Röder v. Diersburg. Grundmann, Hochstein u. Billet, Kf. v. Berlin. Engels, Kfm. v. Kesselschlag. Udenbach, Oberförster v. Steinbach. Merkhoff, Kfm. v. Heselrod. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Heilmann, Kfm. v. Grefeld. v. Petrusch, Oberst v. Stuttgart. Fischer u. Heilmann, Kf. v. Frankfurt.

**Hotel Leicht.** Pöhl u. Haberlamp, Kf. v. München. Wolzart, Kfm. v. Kassel. Albrecht, Kfm. v. Eisenberg. Maier u. Schmidberger, Kf. v. Mainz. Schrag, Kfm. v. Bruchsal. Buchmann, Professor v. Heidelberg. Brand, Kfm. v. Dürkheim.

**Hotel Lug.** Köhler, Kfm. v. Grefeld. Rosenthal u. Hirsch, Kf. v. Frankfurt. Leibinger, Apoth. v. Achem. Koch, Kfm. v. Köln. Wolf, Oberförster v. Heilberg. Bloch, Kfm. m. Frau v. Emmendingen. Brandt, Buchhalter v. Berlin. Hl. Kfm. v. Ludwigshafen. Winter, Kfm. v. Barmen. Gyp, Prakt. v. Konstanz. Popp, Kfm. v. Nürnberg. Tomas, Ing. v. Wandsbeck. Ripat, Kfm. v. Wien.

**Hotel Monopol.** Wiest, Kfm. v. Heidelberg.

**Hotel National.** Bahn, Kfm. v. Stuttgart. Singer u. Friedberger, Kf. v. München. Rielt, Kfm. v. Wilmont. Wörz, Kfm. u. Lange, Stud. v. Straßburg. Engel, Kfm. v. Zweibrücken. Ruppenheim u. Scheidel, Kf. v. Pforzheim. Leo, Kfm. v. Dresden. Schmiech, Ing. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Bismarsen. Verthold, Kfm. v. Rheinsheim. Oaad, Geschäftsführer v. Hamburg.

**Hotel Stoffleth.** Kramer u. Fetsing, Kf. v. Berlin. Wiggers, Kfm. v. Lüdenscheid. Rheyd, Kfm. v. Offenbach. Wähler, Kfm. v. Göttingen. Klopfer, Kfm. v. Augsburg. Giffenhardt, Kfm. v. Düsseldorf. Gimer, Kfm. u. Erhardt, Ing. v. Mannheim. Boche, Kfm. v. Cognac.

**Hotel Tannhäuser.** Fischer, Kfm. v. Neuweib. Haag, Kfm. v. Mannheim. Dörs, Kfm. v. Marau. Meyler, Kfm. v. Potsdam. Goitmann, Waler v. Saarbrücken. Gresp m. Frau, Parfümeur v. Grefeld (Frankreich).

**Hotel Viktoria.** Mühl, Möbelfabr. m. Frau v. Speyer. Grau, Kfm. v. Greiz. Jungbädel, Kfm. v. Nürnberg. Sam, Kfm. v. Wien. Wente, Kfm. v. Wiesbaden. Dr. Reuter, Chem. v. Pforzheim.

**König von Preußen.** Clemens, Mediziner v. Heidelberg. Kaiser, Wäder v. Ketzlingen. Heilmann, Vergolder v. Düsseldorf. Fuß, Ulan v. Aachen. Beyer, Wäder v. Krantsheim. Weiß, Wäder v. Herrmann. Hebr, Wäder v. Reunsteinen.

**König von Württemberg.** Fresenius, Chem. v. Stuttgart. Grampe, Archt. v. Gagen. Lag, Landw. v. Niederhochst. Escher, Metzger v. Jöhlingen. Geisenböcker, Kfm. v. Worms. Hauninger, Kfm. v. Eitenheim. Prinz Waz. Frau Gerbert W., Priv. m. Kind v. München. Säger, Priv. v. Konstanz. Levis, Fabr. m. Fam. u. Beileitung v. London.

**Kothes Haus.** Wid, Gutbes. v. Blumberg. Albert, Kfm. v. Niedöschingen. Engler, Gutbes. m. Fam. u. Bed. v. Etolle. Bälinger, Oberkirchenrath v. Weinheim. Lang, Kfm. v. München. Detrois, Kfm. v. Düsseldorf. Waler, Bierbrauereibes. v. Kunkel a. L. Dr. Brombacher, Rechtsanwalt v. Pforzheim. Frau Graf, Priv. m. Tochter v. Speyer.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag und Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. —

**Neu zugegangen:**

- 14. Gabriel Marx-München „Kofette“.
- 15. Derselbe „Metusa“.
- 16. Witz Wunsch-München „Mädchenköpfchen“.
- 17. A. Brandels-München „Benedig“.
- 18. G. v. Laas-Wien „Köpfchen“.
- 19. Karl Gerhards-München „Klosterzene“.
- 20. Born-Paris 20 Radirungen.
- 36. Max Frey „Montsieur“.
- 37. J. Brasch „Genueserin“.
- 38. Schröder-Laplan „Portrait“.
- 39. Bruno Köhbe-Braunschweig „Abendsonne“.
- 40. Derselbe „Auf dem Or. Vermuntzlescher am Big Buln“.
- 41. F. K. Hermann-Coblenz „Denkmal der Kaiserin Augusta“.
- 42. Derselbe „Rittersburg“.
- 43. Derselbe „Gente“.
- 44. Karl Böhm-München „Punta della Campanella“.
- 45. L. Traber-Danau „Maler“.
- 46. Derselbe „Sonnenblumen“.
- 47. Derselbe „Stillleben“.
- 48. J. Warr-Heidelberg „Großvater und Enkel“.
- 49. J. G. Engel-München „Sinfames Bergnügen“.
- 50. E. Dölter-Groz „Niviera di Levante“.
- 51. Derselbe „Terrasse am Meer“.
- 52. G. Zyrabn „Zwei Portraits“.
- 53. W. Trübner-München „Acht Gemälde“.

**Groß. Naturalienkabinett.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthum- und Völkerkunde.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Täglich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montags geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$  Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

**Kunstgewerbe-Museum.** Bestandstraße 81. Täglich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins.** Lindenbühlstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$  bis 1 Uhr. Eintritt frei.

**Nachts-Panorama.** Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8 $\frac{1}{2}$  Uhr bis zur eintretenden Dunkelheit.